

*Gestochen* von *Rudolphus.*

**DUETT**

*Componirt v.* *Mich fliehen alle Freuden:* *Paisello.*

*aus der Oper*

**DIE SCHÖNE MÜLLERIN**

*fürs*  
**Piano Forte.**

**HAMBURG**

*in der Kunst-Musik u. Instrumenten Handl: bey Ioh. Aug. Böhme, der Börse Segen über.*



## DUETT.

*Andantino.*

## RACHELINA.

*Nel cor più non mi sen-to bril-lar la gioven-tù cagion del mio tor-men-to  
Mich flie-hen al-le Freuden ich sterb aus Un-ge-duld; an al-len mei-nen*

*men-to a-mor oi col-pi tu mi stur-zì-chi, mi mastichi mi pungi-chi mi pic-zì-chi che  
Lei-den ist blos die Lie-be schuld. Es quält und plagt mich immerhin, ich weiß vor Angst nicht wo ich bin wer*

*cosa e ques-ta oime pie-tà, pieta, pie-tà — a-mor è un certo che che dis-perar mi fa!  
hät-te das ge-dacht! die Lie-be, ach! die Lie-be, hat mich so weit ge-bracht, wer hät-te das ge-dacht!*

## CALOANDRO.

*Ti sen-to si ti sen-to bel fior di gio-ven-tù ca gion del mio tor-men-to a ni ma mia sei tu,  
Ich weiß schon was mir feh-let, ich ster-be fast vor Leid; was mich im Her-zen qua-let ist dei-ne Spö-dig-keit.*



*mi stux-xi-chi, mi mastichi mi pun-gi-chi mi piz-zichi che cosa è ques-ta,*  
*Es quält und plagt mich immerhin; ich weiß vor Angst nicht wo ich bin, wer hät-te das ge-*

*oime! pie-tà pie-tà, pie-tà! — quel viso è un certo che, che de-ti-rar mi*  
*dacht! die Lie-be ach! die Lie-be, hat mich so weit ge-bracht wer hät-te das ge-*

**RACH: CALL: RACH: CALL: A DUE.**

*fà mi stux-xi-chi mi piz-zichi mi pun-gi-chi mi mas-ti-chi che cosa è*  
*dacht! Es quält und plagt mich immerhin ich weiß vor Angst nicht wo ich bin, wer hät-te*

*questa oime! pie-tà pietà pie-tà a-mor è un certo che che dispe*  
*das ge-dacht. Die Lie-be ach die Lieb' hat mich so weit gebracht wer hät-te*

*rar mi fà.*  
*das ge dacht.*



